

DONNERSTAG, 11.03.2004

VERLAG | KONTAKT | IMPRESSUM



# MaerkischeAllgemeine.de

Brandenburgs beste Seiten

THEMEN

Site-Suche:

Frauentag

Oldtimergarage  
 Wochenendbeilage  
 Existenzgründung  
 Top 100 Arbeitgeber  
 Freizeit & Erholung  
 Bauen & Wohnen  
 Computer & Medien  
 Bildung & Wissenschaft  
 Länderfusion  
 Riester-Rente  
 Rürup-Konzept  
 Ausblick 2004  
 Rückblick 2003  
 Bombodrom

VOR ORT

Potsdam  
 Potsdam-Mittelmark  
 Brandenburg/Havel  
 Oberhavel  
 Ostprignitz-Ruppin  
 Prignitz  
 Havelland  
 Teltow-Fläming  
 Dahme-Spreewald

VOM TAGE

Top-Aktuell  
 Landespolitik  
 Politik  
 Wirtschaft  
 Sport  
 Kultur  
 Vermischtes  
 Polizeireport  
 Newsticker  
 Thema des Tages  
 Kalenderblatt  
 Kommentar

STARTSEITE : FRAUENTAG



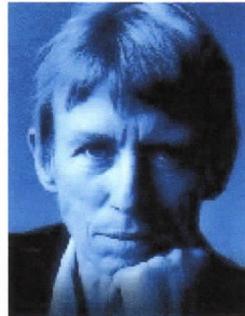
FRAUENTAG

BLUMENSTRÄUßE ZU GEWINNEN

## FrauenLand Brandenburg - nicht nur am 8. März

8. März ist Weltfrauentag - auch in Brandenburg. Doch nicht nur an diesem Tag, eine ganze Woche lang (5. bis 14. März) ist die Frau in Brandenburg ein Thema - während der "Brandenburgischen Frauenwoche". Motto der diesjährigen, bereits 14. Frauenwoche: "FrauenLand Brandenburg?!"  
 Koordiniert vom **Frauenpolitischen Rat** des Landes Brandenburg finden landesweit zahlreiche Veranstaltungen statt, auf denen man diskutieren, sich informieren oder amüsieren kann. Hier eine kleine Auswahl:

BRANDENBURGISCHE FRAUENWOCHEN



- Fr, 05.03., 16 Uhr, Bürgerhaus Teltow (Ritterstr. 10): "**Fotos von Regine Hildebrandt**" von Rainer Karchniwy, ihrem ehemaligen Chauffeur, Ausstellungseröffnung mit Frauenminister Günter Baaske

- Mo, 08.03., 9 Uhr, Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg (Paulsenstr. 55/56, Berlin): POLITEIA-Fahnen-**Ausstellung "Frauen, die Geschichte mach(t)en"**, Diakonisches Werk Berlin-Brandenburg, Infos unter (030) 82 09 72 10

- Mo, 08.03., 19 Uhr, Nikolaisaal Potsdam (Staabstr.): "**Frauenland abg€brannt**", Frauenarbeit gestern

und heute - Visionen für morgen, Interview, Kabarett, Musik und Film, Eintritt: 3 Euro, Infos unter (0331) 28 888 28

- Mi, 10.03., 17 Uhr, Bürgerhaus Wendische Kirche Senftenberg (Baderstr. 10): "Vorsicht! Frau!" Konzert mit der Liedermacherin **Barbara Thalheim** und dem Akkordeonisten Jean Pacalet, Eintritt: 5 Euro, Infos unter (03573) 85 275, -276



- Weitere Veranstaltungen im Kalender unter dem Stichwort **Frauentag >>>**
- Weitere Infos zum Frauentag in Brandenburg beim **Frauenpolitischen Rat >>>**

### Blumen zum Frauentag

Ein Bouquet wie ein Himmel voller Wolken über saftig-grünen Weiden - mit duftenden Rosen, blauen Anemonen, zarter Kamille, viel frischem Grün und einem kleinen Woll-Schäfchen - verschenken MaerkischeAllgemeine.de und Valentins anlässlich des Internationalen Frauentages. Die Gewinnerinnen sind: **Maria Müller, Thekla Mohring und Cindy Engemann**. Herzlichen Glückwunsch!



Valentins  
 flowers and smiles

Diesen Strauß und andere zauberhafte Kreationen wie "Kiss me", "Heartbeat" oder "In love" können Sie auch selbst verschenken. Ganz einfach zu bestellen

bei **Valentins >>>**

### **Der Frauentag hat Tradition**

Den Internationalen Frauentag gibt es bereits seit 1911. Initiiert von der Arbeiter- und Frauenrechtlerin Clara Zetkin, kämpften die Frauen am Anfang noch um so zentrale Grundrechte wie Wahlrecht, Kinder- und Mutterschutz und gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Am Anfang eng verknüpft mit der sozialistischen Arbeiterbewegung, löste sich der Frauentag über die Jahre von ideologischen und parteipolitischen Einflüssen und wurde zu einem allgemeinen Tag der Rechte der Frau.



Während der NS-Herrschaft war der Frauentag in Deutschland verboten. In der DDR feierte der Frauentag fröhliche Wiederauferstehung, verbunden mit Blumengeschenken und Festivitäten. In Westdeutschland wurde der Frauentag erst in den späten 60er Jahren von der neuen, autonomen Frauenbewegung wieder belebt.



Die feministische Bewegung hat seit Einführung des Internationalen Frauentages eine Menge erreicht. Dennoch ist der 8. März nicht nur ein Tag zum Feiern. In politischen Entscheidungsgremien sitzen nur sieben Prozent Frauen, in den Führungsetagen der Wirtschaft gar nur drei Prozent. Im Schnitt verdienen Frauen ein Drittel weniger als ihre männlichen Kollegen. Die meisten Gewalttaten in Familien richten sich gegen Frauen und Kinder, und sexuelle Gewalt in der Ehe ist erst seit den 90er Jahren in der Bundesrepublik strafbar geworden. Es ist also noch längst nicht alles erreicht.

[L... VERSENDEN](#)

[L↑ SEITENANFANG](#)

© 2004 Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam  
realisiert von **evolver** media GmbH & Co. KG